



PROFIL

Die Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) ist eine Spezialbibliothek zur Sozial- und Zeitgeschichte mit der weltweit größten Sammlung zur Geschichte der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung.

Wir sammeln Veröffentlichungen von und zu Parteien und Gewerkschaften in Deutschland und Europa.

Wir archivieren alle Veröffentlichungen der FES – gedruckt und als Volltext.

Weitere Sammelschwerpunkte sind

- Politische Theorie und Ideengeschichte
- Marx-Engels-Forschung
- Sozialismus-, Kommunismus- und Trotzismus-Forschung
- Wirtschaftsgeschichte
- Globalisierung und Entwicklungszusammenarbeit
- Emanzipationsbewegungen
- Antisemitismus- und Holocaustforschung

SERVICE

Rund 1 Million Medieneinheiten: Monographien, Zeitungen, Zeitschriften, e-Publikationen zur kostenlosen Nutzung

- ✓ Volltextangebote in der Digitalen Bibliothek, z.B. Programmatische Dokumente der SPD und deutscher Gewerkschaften
- ✓ Online-Katalog: <http://library.fes.de/opac>
- ✓ Individuelle Beratung und Information
- ✓ Präsenznutzung an 25 Arbeitsplätzen
Ausleihe nach Vereinbarung
- ✓ Fernleihe
- ✓ Dokumentenlieferservice
- ✓ Kostenlose W-LAN-Nutzung
- ✓ Kopier- und Scanmöglichkeit
- ✓ Kantinenbenutzung



BIBLIOTHEK DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

Tel.: 0228 883-9056

Fax.: 0228 883-9220

Mail: bibliothek@fes.de

Web: <http://library.fes.de>



Die Bibliothek ist stufenlos erreichbar.
Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an.



Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 9.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 19.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr

sowie nach individueller vorheriger Absprache
an diesen Tagen.

Vorbestellung von Medien per Mail möglich:

bibliothek@fes.de

Online-Auskunft:

<http://library.fes.de/digitale-auskunft.htm>



Begrenzte Parkmöglichkeiten:

Tiefgarage der Stiftung, Einfahrt Dreizehnmorgenweg

Benutzen Sie auch die U-Bahn,

Linien 16 und 63, Haltestelle Max-Löbner-Straße.

